

Planzeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung



Wohngebiet



Mischgebiet



Gewerbegebiet



Sondergebiet großflächiger Handel





Spielanlagen

Ver- und Entsorgungsanlagen und -leitungen



Elektrizität



Verkehrsflächen

Freiflächen

Hauptversorgungsleitung (Strom) außerhalb bebauter Bereiche



Wasserflächen



Wasserflächen

Nachrichtliche übernommene Festsetzungen

sonstige Verkehrsflächen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Änderung des Flächennutzungsplans

Grünflächen





Sonstige Darstellungen

Gesamtanlagen, die dem Denkmalschutz unterliegen

Flächen zur Anlage oder zum Ausbau einer Allee oder Baumreihe als Ausgleichsmaßnahme

Grünzug / Wiese

Verfahrensvermerke

Präambel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der zur Zeit der öffentlichen Auslegung gültigen Fassung und des § 58 des Nieders. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der derzeit aktuellen Fassung hat der Rat der Stadt Hann. Münden die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 bestehend aus der Planzeichnung, festgestellt und die Begründung einschließlich Umweltbericht beschlossen.

Hann.	Münden,	den	

Bürgermeister

Frühzeitige Beteiligung

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgte durch Aushang des Vorentwurfes in der Zeit vom _______ bis ______.

Gleichzeitig bestand die Gelegenheit zur Erörterung der Planung und zur Äußerung.

Gleichzeitig wurden die Vorentwurfsunterlagen auf der Homepage der Stadt Hann. Münden (www.hann.muenden.de, "aktuelle Beteiligungsverfahren") zur Einsicht und zum Download bereitgestellt.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte parallel im Zeitraum vom ______ bis ______.

eitraum vom bis
rt und Dauer der öffentlichen Auslegung
urden am auf der Homepage der
tadt Hann. Münden mit Hinweis in der Hess.
iedrs. Allgemeinen ortsüblich bekannt
emacht.

Öffentliche Auslegung

Hann. Münden, den __.__.

Hann. Münden, den __.__.

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Hann Münden hat in seinen Sitzung am __.__. dem Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 und der Begründung einschließlich Umweltbericht zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am auf der Homepage der Stadt Hann. Münden mit Hinweis in der Hess. Niedrs. Allgemeinen ortsüblich bekannt gemacht. Der Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 und der Begründung einschließlich Umweltbericht haben vom __.__ bis __._ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Gemäß § 4 Abs.2 BauGB wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belang in der Zeit vom __.__ bis __.__ beteiligt.

Bürgermeister

Burgermeister

Feststellungsbeschluss

Der Rat der Stadt Hann. Münden hat die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 nach Prüfung der gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen in seiner Sitzung am _____ festgestellt und die Begründung einschließlich Umweltbericht beschlossen.

Hann.	Münden,	den _	 ·

Bürgermeister

GenehmigungDie 5. Änderung des Flächennutzungsplans

Göttingen, den

2000 und die Begründung einschließlich Umweltbericht ist mit Verfügung (Az.: .) vom gemäß § 6

	iiuis
BauGB genehmigt.	
Genehmigungsbehörde	
- Landkreis Göttingen -	

Unterschrift

Inkrafttreten (Eintritt der Wirksamkeit)

Die Genehmigung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 und die Begründung einschließlich Umweltbericht ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am __.___ durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Göttingen und zeitgleich auf der Homepage der Stadt Hann. Münden ortsüblich bekannt gemacht worden.

Damit ist die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 und die Begründung einschließlich Umweltbericht wirksam geworden.

lann.	Münden,	den	_	 ·	

Bürgermeister

Verletzung von Vorschriften

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 5. Änderung des Flächennutzungsplans 2000 mit Begründung / einschließlich Umweltbericht sind Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften gemäß § 214 Abs. 1 BauGB beim Zustandekommen des Plans nicht geltend gemacht worden.

Hann. Münden, den	
-------------------	--

Bürgermeister

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 5. Änderung des

Flächennutzungsplanes 2000 mit Begründung / einschließlich Umweltbericht sind Mängel in der Abwägung nicht geltend gemacht worden.

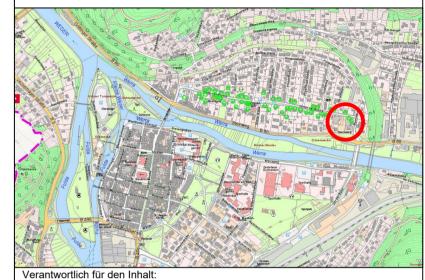
Hann.	Münden,	den		 	
Hann.	Münden,	den	_	 	

Mängel der Abwägung

Bürgermeister

Stadt Hann. Münden

Entwurf 5. Änderung des Flächennutzungsplans 2000 "Sondergebiet Ergänzungsstandort Blume" Lageplan



Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen

Kartengrundlagen

Kartengrundlage: Amtliche Karte (AK 5)
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen
Vermessung- und Katasterverwaltung, © Jahr 2020
Landesamt für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen,
Regionaldirektion Northeim

Katasteramt Göttingen

Planverfasser

Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2000 und der Begründung einschließlich Umweltbericht wurde ausgearbeitet von:

atelier stadt & haus

Gesellschaft für Stadt- und Hallostraße 30 45141 Essen

mail@ash-planung.de

d Bauleitplanung n Telefon: 02 01 / 560 51 Telefax: 02 01 / 560 51

(Planverfasser)

M 1:2.500, Stand 30.11.2020